**Das Manuskript sollte nach den folgenden Richtlinien in Word/Windows formatiert sein:**

1. Konsequente Verwendung der neuen, reformierten Rechtschreibung (geltend seit 01.08.2006)
2. Text im Blocksatz ausrichten
3. Zeilenabstand: 1,5-zeilig
4. Seitenränder: links, oben: jeweils 2,5 cm; unten: 2 cm, rechts: 3,5 cm (Korrekturrand)
5. Schriftgrad: 12; Schriftart: mit Serifen, vorzugsweise: Times New Roman
6. Hervorhebungen immer kursiv, Titel von Werken im Haupttext kursiv, keine Fettschrift!
7. Zahlen bis zwölf ausschreiben, darüber als Ziffern
8. **Zitate** mit Anführungszeichen („…“) oder sog. deutschen Guillemets (»...«) kennzeichnen. Alle Zitate, die länger als drei Zeilen sind, als eigenen Absatz (Zeilenabstand 1,0) linksseitig einrücken, aber nicht mit Anführungszeichen versehen. Vor und nach dem Zitat eine Leerzeile einfügen.
	1. Längere Zitate werden nur im Original aufgeführt. Achten Sie bei in den Text eingebundenen Zitaten auf die grammatikalisch richtige Einfügung der fremdsprachigen Zitate!
	2. Begriffe und Pointierungen sowie Zitate im Zitat in einfache Anführungszeichen (‚…‘) oder Guillemets (›...‹) setzen, z.B. Nietzsches Lehre vom ›Willen zur Macht‹.
	3. Auslassungen und Ergänzungen in Zitaten in eckige Klammern einschließen: [...]
9. **Fußnoten** fortlaufend nummerieren, mit Großbuchstaben beginnen und mit einem Punkt beenden. Anmerkungen in den Fußnoten nachweisen:
	1. Nach dem ersten Nachweis verkürzte Angaben unter Nennung des Namens des Autors/der Autorin, eines Kurztitels und der Seitenzahl, z. B. Jackson: Fantasy, S. 18. Oder bei Aufsätzen: Mitchell: Was ist ein Bild?, S. 25. (Das Kürzel a.a.O. ist nicht zulässig.)
	2. Unmittelbare Wiederholungen in der folgenden Fußnote werden durch Ebd. (ggf. plus Seitenzahl) nachgewiesen, z.B. Ebd., S. 41.
	3. Wenn nicht zitiert, sondern nur paraphrasiert wird, geht der Angabe ein Vgl. voraus:
	Vgl. Jackson: Fantasy, S. 18.
10. Form der **bibliographischen Angaben** in den **Fußnoten**:
	1. **Monographien:**

Verfassername, Vorname: *Titel. Untertitel* (= Reihe), Erscheinungsort Erscheinungsjahr, evtl. Aufl., zitierte Seitenzahl(en). (Die ungenaue Angabe ff. ist nicht zulässig.)

Beispiel: Linnæi, Caroli: *Systema naturæ. Sive Regna tria naturae systematice proposita per classes, ordines, genera et species*, Leiden 1735, 1. Aufl., S. XY.

* 1. **Zeitschriftenaufsätze:**

Verfassername, Vorname: »Titel«, in: *Zeitschriftenname* Bd./ggf. Heft (Jahr), S. Seitenzahlen des Gesamtartikels, hier: S. Seitenzahl der zitierten Seite.

Beispiel: Wolfe, Cary: »Human, All Too Human. ‘Animal Studies’ and the Academy«, in: *PMLA* 124/2 (März, 2009), S. 564-575, hier: S. XY.

* 1. **Aufsätze in Sammelbänden:**

Verfassername, Vorname: »Titel«, in: Herausgebername, Vorname (Hg.): *Buchtitel. Untertitel* (= Reihe), Erscheinungsort Erscheinungsjahr, S. Seitenzahlen des Gesamtartikels, hier: S. Seitenzahl der zitierten Seite; Beispiel: Bliksrud, Liv: »Språkets makt og avmakt hos Johan Herman Wessel«, in: Uecker, Heiko (Hg.): *Opplysning i Norden. Foredrag på den XXI. studiekonferanse i IASS* (= Texte und Untersuchungen zur Germanistik und Skandinavistik, Bd. 40), Frankfurt a.M. 1998, S. 15-27, hier: S. XY.

* 1. Bei **zwei Herausgebern** bitte wie folgt verfahren: Kohrt, Manfred u. Arne Wrobel (Hg.): usw. Bei drei und mehr Herausgebern wird der erste genannt und et al. hinzugefügt. Zwei Verlagsorte werden durch / ohne Leerzeichen verbunden: Frankfurt/London. Mehr als zwei Verlagsorte werden durch ein et al. nach der ersten Nennung nachgewiesen. Frankfurt am Main wird: Frankfurt a.M. abgekürzt.

 **10.5 Editionen:**

Nachname, Vorname: *Titel. Untertitel* [Erstveröffentlichungsjahr], hg. v. Vorname Nachname, Ort Jahr (ggf. sonstige Angaben), Seitenzahl.
Beispiel:
Mann, Thomas: *Buddenbrooks. Verfall einer Familie* [1901], hg. v. Eckhard Heftrich, Frankfurt a.M. 2002 (Große kommentierte Frankfurter Ausgabe. Werke – Briefe – Tagebücher, hg. v. Heinrich Detering et al., Band 1.1), S. XY.

 **10.6 Lexikon- und Wörterbuchartikel:**

Nachname, Vorname: »Titel«, in: *Titel des Lexikons/Wörterbuchs*, hg. v. Vorname Nachname, ggf. Band, Ort Jahr, Seitenzahl, hier: zitierte Seitenzahl.

Beispiele:
Hölscher-Lohmeyer, Dorothea: »Goethe, Johann Wolfgang von«, in: *Literatur Lexikon. Autoren und Werke deutscher Sprache*, hg. v. Walther Killy, Bd. 4, Gütersloh/München 1989, S. 196–256, hier: S. XY.

Falls kein Autor\*innenname angegeben ist, bitte mit „Art.“ Für „Artikel“ beginnen:

Art. »Hybride«, in: *Deutsches Fremdwörterbuch*, hg. v. Institut für deutsche Sprache, Bd. 7: habilitieren–hysterisch, hg. v. Herbert Schmid et al., Berlin/New York 2010, S. 514–516, hier: S. XY.

 **10.7 Zeitungsartikel:**

Nachname, Vorname: »Titel«, in: *Zeitung* ggf. Nummer (Datum), Seitenzahl, hier: zitierte Seitenzahl.
Beispiele:
Henrichs, Benjamin: »Acht Stunden sind kein Theater. Keine Inszenierung, eine Demonstration – Heiner Müller, Erich Wonder und Ulrich Mühe zeigen ›Hamlet/Maschine‹«, in: *Die Zeit* (30.3.1990), S. 10, hier: S. XY.

 **10.8 Internetquellen:**

Nachname, Vorname: »Titel«, *Titel der Internetquelle. Untertitel*, Einstelldatum. URL Adresse (letzter Abruf: Datum).
Beispiel:
Sandberg, Beatrice: »Franz Kafka«, *Einladung zur Literaturwissenschaft. Ein Vertiefungsprogramm zum Selbststudium*, 2009. URL http://www.einladung-zur-literaturwissenschaf‐ t.de/index.php?option=com\_content&view=article&id=71%3A3-5-kafka&catid=38%3Akapitel-3&Itemid=55 (letzter Abruf: 7. Oktober 2018).

1. **Alphabetisches Literaturverzeichnis** am Ende des Textes: Im Literaturverzeichnis darf auf dieselbe Art verfahren werden wie in den Fußnoten. Hier dann bitte nur die Gesamtseitenzahl der Aufsätze angeben, nicht aber eine konkrete Seitenzahl, auf die sich im Haupttext der Hausarbeit bezogen wurde.